

Bonn, den 30. Juni 1930.

Herrn

J. C. Helweg

Verlag von H. Hagerup

K o p e n h a g e n

Sehr geehrter Herr Helweg!

Ich danke Ihnen bestens für Ihren freundlichen Brief vom 18. Juni.

Sie müssen verstehen, dass mein Verleger das Verlangen von Herrn Hagerup, ein zweites Buch unter den ausnahmsweisen Bedingungen des ersten in dänischer Uebersetzung herauszubringen, für zu weitgehend hält. In Dänemark wird ja viel Deutsch gelesen, darum bedeutet eine dänische Uebersetzung auch eine Einschränkung des Absatzes der deutschen Ausgabe. Unter diesen Umständen kann Herr Hagerup, nachdem es sich offenbar gezeigt hat, dass das erste Buch dort Absatz findet, nicht gut verlangen, dass das Verfahren, in das wir damals eingewilligt haben, nun auch auf weitere Bücher angewendet werde.

Und nun tut es mir leid, Ihnen sagen zu müssen, dass ich auch mit den von Ihnen vorgeschlagenen Aenderungen an dem Buch "Die Auferstehung der Toten" gar nicht einverstanden bin. Ich sehe schlechterdings

nicht ein, mit welchem Recht die dänische Uebersetzung gerade auf Seite 41 anfangen und alles Vorangehende unterdrücken sollte und ebenso scheint es mir unbegreiflich, was es für einen Sinn haben soll, den klaren und sachgemässen Titel, den ich dem Buch gegeben habe, durch die Worte "In der Gemeinde des Herrn" zu ersetzen, die die Aufmerksamkeit der Leser jedenfalls in eine andere Richtung lenken würden als in die, die ich bei der Abfassung des Buches vor Augen hatte.

Mit freundlichem Gruss

Ihr sehr ergebener